



Sakrament der Versöhnung

im Zyklus 2

Versöhnung ist etwas Alltägliches. Wir alle sind fast täglich gefordert, Fehler einzugestehen, einander zu verzeihen oder einen Weg zu finden, wie eine schwierige Sache ein gutes Ende finden kann.

Bei der Versöhnung werden die Liebe und die Zuwendung Gottes spürbar. Gott ist mit uns, genau so wie wir sind. Mit dem Versöhnungsweg wollen wir diese Liebe und Zuwendung Gottes bewusst erleben.

Die Form, wie Versöhnung gefeiert wird, hat sich in der Geschichte immer wieder gewandelt. Mittlerweile kennen wir in der katholischen Kirche den Versöhnungsweg, das Beichtgespräch, Versöhnungsfeiern aber auch die Versöhnung in jeder Eucharistiefeier.

Damit Ihr Kind Versöhnung positiv erleben kann, tragen Sie als Eltern im Alltag viel dazu bei. Sie können Ihr Kind jeden Tag aufs Neue Geborgenheit, Verzeihung und Versöhnung erfahren lassen.

Der Versöhnungsweg

Diesen bieten wir in der vorweihnachtlichen Busszeit (Advent) von Ende November bis Anfang Dezember an. Verschiedene Stationen laden ein, sich Gedanken zu machen zu sich selbst, zum Umgang mit seinen Mitmenschen und zur Beziehung zu Gott. Der Weg ist während gut zwei Wochen offen für alle und frei begehbar. An einigen Daten bieten wir den Versöhnungsweg ausschliesslich für Kinder des Zyklus 2 mit ihren Begleitpersonen an.

Ort

Pfarrkirche St. Katharina

Anmeldung

Bei der Anmeldung für den Zyklus 2 darf angegeben werden, ob man sich auf den Versöhnungsweg begeben möchte. Die Familien sind eingeladen zu wählen, wann ihr Kind oder ihre Kinder das Sakrament der Versöhnung empfangen möchten.

Im Herbst nehmen wir mit allen angemeldeten Familien Kontakt auf.

Vorbereitungstag

Die Kinder werden mittels verschiedener Methoden und biblischen Geschichten die folgenden Themen erarbeiten:

Moses und die zehn Gebote, Regeln im Alltag
Gottesbild des barmherzigen Vaters
Schuld, Gewissen
Liebesgebot
Ich mit meinen Stärken und Schwächen

Besuch Versöhnungsweg

An verschiedenen Stationen denken die Kinder über ihr Leben nach und setzen sich mit ihren Stärken und Schwächen auseinander. Zusammen mit einer vertrauten Person aus dem Familien- oder Bekanntenkreis suchen sie nach Möglichkeiten, wie sie Verantwortung für sich und ihr Leben übernehmen können. Mit einem persönlichen Zuspruch wird ihr Kind ermutigt und gestärkt.

Im Herbst erhalten die Familien genauere Informationen. Sie dürfen angeben, an welchem Tag der Versöhnungsweg für sie passt:

- Mittwoch, 2. Dezember 2026, zwischen 13.00 und 19.00 Uhr
- Samstag, 5. Dezember 2026, zwischen 08.00 und 12.00 Uhr

Alle 10 Minuten wird ein Kind mit seiner Begleitperson auf den Weg geschickt.

Begleitperson

Das Kind wird auf dem Versöhnungsweg von einer Vertrauensperson begleitet. Bei der Wahl ist auf Folgendes zu achten:

- Voraussetzung sind eine freundschaftliche Beziehung und gegenseitiges Vertrauen.
- Beim Gespräch geht es vor allem ums Zuhören. Es wird gemeinsam geschaut, was gelungen ist, was Mühe macht, und nach Möglichkeiten gesucht, mit Schwierigem umzugehen.

Dauer

Die benötigte Zeitdauer beträgt ca. 1.5 Stunden.

Familiengottesdienst

Als Abschluss feiern wir am Samstag, 5. Dezember, 17.00 Uhr, gemeinsam mit den Pfarreiangehörigen den Versöhnungsgottesdienst. Bitte reservieren Sie sich auch diesen Termin.

Im Anschluss laden wir alle zu einem Apéro ins Pfarreizentrum ein.

Eindrücke



Einstieg mit Labyrinth



Familie



Schule



Freizeit



Natur/Schöpfung



Meine Beziehung zu
Gott und Jesus

Wir vom Versöhnungsweg-Team freuen uns auf eine spannende Zeit mit euch!
Roland Caamaño, Christina Keusch, und Benedikt Wey

Kontakt

Pastoralraum Horw
Neumattstrasse 3 (bis 31.7.26)
Zumhofstrasse 2 (ab 1.8.26)
6048 Horw
www.kathhorw.ch
bildung@kathhorw.ch
Tel. 041 349 00 80

Horw, Mai 2026